

Zittau) feierten den 18. October der dasige Hausbesitzer und Garnsammler Gottfried Eckart und dessen Ehefrau Marie Elisabeth geb. Neumann ihre goldene Hochzeit. — Bemerkenswerth ist, daß im heurigen Jahre bereits zwei Ehepaare in der Gemeinde Bertsdorf den 50sten Jahrestag ihrer ehelichen Verbindung erlebt hatten.

Am 19. November feierten der Gedingebauer Johann Christoph Fler in Siebenhufen und seine Ehefrau Maria Elisabeth geb. Starke, umgeben von Kindern, Enkeln und Freunden, ihre goldene Hochzeit, und wurden in der Kirche zu Gunnersdorf feierlich eingesegnet. Die Theilnahme, welche diese seltene Feierlichkeit erregte, war um so größer, als es wohl der erste Fall sein mag, daß hier ein Ehejubiläum kirchlich begangen worden ist. In der Rede des Ortsgeistlichen wurde das Jubelpaar gemahnt, rückwärts, vorwärts und aufwärts zu blicken. In der ersten Beziehung gab das Wort Psalm 126, 3: „Der Herr hat Großes an uns gethan; deß sind wir fröhlich,“ in der zweiten die Bitte Lucä 24, 29: „Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneiget,“ und in der dritten die Erwartung Hebr. 4, 9: „Es ist noch eine Ruhe vorhanden dem Volke Gottes,“ dem Redner Gelegenheit zu einer herzlichen Ansprache, die den beabsichtigten Eindruck auf die zahlreich versammelten Anwesenden um so weniger verfehlte, je allgemeiner die Liebe und Werthschätzung ist, die dem würdigen Jubelpaare wegen seines wahrhaft frommen Wandels gezollt wird.

IX. Todesfälle.

Es starben:

Den 23. Juli zu Betschau in der Niederlausitz der 105 Jahre alte ehem. Stadtmusikus Georg Andreas Kizler, welcher schon im siebenjährigen Kriege Trompeter bei den zietenischen Husaren gewesen ist.

Den 10. August in Budissin Karl Friedr. August Fischer, Besitzer der Papierfabriken in Budissin und Obergurig, im 65. Jahre.

Den 17. August in Camenz Joh. Glob. Hander, Administrator der geistlichen Aemter und milden Stiftungen daselbst, im 56. J.